

## Über die Initiative „SOS – Save Our Spectrum“

**Die Initiative „SOS – Save Our Spectrum“ kämpft für den Erhalt der Funkfrequenzen für Kultur und Medien.**

Ziel von SOS ist es, Öffentlichkeit, Politik und Administrationen über den Frequenzbedarf von Anwendern drahtloser Produktionsmittel zu informieren (englischer Fachbegriff: PMSE, Programme Making and Special Events). Zu diesen Produktionsmitteln gehören unter anderem Funkmikrofone und In-Ear-Systeme. Seit dem Jahr 2010 hat die Kultur-, Kreativ- und Veranstaltungswirtschaft große Teile ihres Frequenzspektrums an den Mobilfunk verloren. Ausgewiesenes Ersatzspektrum ist teilweise untauglich, störungsbehaftet oder es gibt keine Geräte dafür. Nun setzt sich SOS dafür ein, dass der kleine Rest der sogenannten „Kulturfrequenzen“ (470 – 694 MHz) erhalten bleibt. Diesen Frequenzbereich teilen sich bislang Kultur und Medien (terrestrische Rundfunkübertragung).

SOS ist Ansprechpartner bei Frequenzfragen für viele europäische und nationale Organisationen. Außerdem wird SOS regelmäßig zu parlamentarischen Anhörungen eingeladen, beispielsweise im Herbst 2019 im Deutschen Bundestag und im Jahr 2018 im Landtag von Nordrhein-Westfalen. SOS arbeitet eng mit der Organisation APWPT zusammen

(Association of PMSE Users, Manufacturers and supporting Organizations), deren Schwerpunkt die technische Expertise ist. APWPT arbeitet auch in internationalen Gremien zur Harmonisierung und Regulierung von Spektrum mit. SOS verbreitet seine Positionen in Gesprächen und Veranstaltungen sowie über Publikationen und die Internetseite ([www.sos-save-our-spectrum.org](http://www.sos-save-our-spectrum.org)).

SOS ist eine Nichtregierungsorganisation, die auf europäischer Ebene tätig ist und im EU-Transparencyregister unter der Nummer 273304233646-65 geführt wird. Gegründet wurde SOS im Jahr 2015. Die Initiative wird von Dr. Jochen Zenthöfer (Luxembourg) und Patrice Chazerand (Brüssel) geleitet. SOS wird ideell und/oder finanziell unterstützt von rund 20 Verbänden aus der Kultur- und Kreativwirtschaft, der Veranstaltungsbranche, sowie vom Unternehmen Sennheiser electronic GmbH & Co. KG. Auch Künstler und Schauspieler bekennen sich zu SOS.

### **Kontakt:**

Sprecher: Dr. Jochen Zenthöfer, Luxemburg, [zenthoefer@pt.lu](mailto:zenthoefer@pt.lu), Fon: +352-621 176 779

Repräsentant EU: Patrice Chazerand, Brüssel, [pchazerand@gmail.com](mailto:pchazerand@gmail.com)